

Ronneburger Anzeiger



Preise

Abonnenten 0,35 €
Freiverkauf 0,50 €

Zeitung für Stadt und Land – Amtsblatt der Stadt Ronneburg

Jahrgang 27

Donnerstag, den 4. August 2016

Nummer 16

3. Stadt- & Vereinsfest



Volkstümliche Melodien



Zwergenzug

Partyabend

NEON



Ronneburg

Platz an der Bogenbinderhalle

Kommunale Schwerpunkte

- Stadt- und Vereinsfest Seite 2
- Kurz und Knapp Seite 3
- Schließzeiten der Bibliothek Seite 5
- Fertigstellung Schloss Ostflügel Seite 5
- Nachlese 4. Thüringer Bergmannstag Seite 6
- Arbeiten im Gessental Seite 8
- Seniorenbeirat informiert über Veröffentlichung von Jubiläen Seite 8
- 13. Straßenmalfest der RWG Seite 10
- Anmeldung Kleidermarkt Seite 10
- Historisches Seite 14

Wir wünschen allen Schülern und Lehrern sowie Erziehern einen erfolgreichen Schulstart ins neue Schuljahr.

STADT- UND VEREINSFEST

Das Ronneburger Stadtfest hat viele Facetten in den zurückliegenden Jahren gezeigt. Ronneburger Schlossfest, Altstadtfest oder Stadt- und Vereinsfest an den verschiedenen Standorten ob Schloss, Platz an der Bogenbinderhalle oder im letzten Jahr auf Grund der umfangreichen Feuerwehrfahrzeug-Ausstellung in der NEUEN LANDSCHAFT. Nach dem beeindruckenden bergmännischen Wochenende entschieden sich die Ausschussmitglieder für Jugend, Kultur und Sport sowie die Ronneburger Vereine trotzdem das Stadt- und Vereinsfest durchzuführen. Dabei soll dieses Fest in keiner Weise mit dem diesjährigen Höhepunkt verglichen werden, sondern es soll, wie jedes seiner Art von Stadtfest in der Vergangenheit, Treffpunkt für Jung und Alt sein. Das Stadtfest ist immer wieder die Gelegenheit mal Menschen, die man lange nicht gesehen hat zu treffen oder einfach einen schönen Tag mit Freunden und Bekannten zu erleben. Die Versorgung übernehmen zum größten Teil die Ronneburger Vereine. Ergänzt werden diese Sortimente von Süßwaren und Eis. Auf der Bühne sind Nachwuchs-Künstler unserer Kindereinrichtungen und des ASC Ronneburg zu erleben. Mit volkstümlichen, pfiifigen und bergromantischen Melodien lädt Regina Ross zum Schunkeln und Mitsingen ein.

Wenn die Zwergen-Mützen zu sehen sind, ist es bald soweit mit dem „Zwergenumzug“. Dieser geht um den Baderteich bis zum Lokschuppen und dann zum Festplatz zurück.

Der Partyabend beginnt ab 20:00 Uhr mit der Liveband „NEON“. Das sind 5 Musiker und die Frontsängerin Peggy aus Thüringen. Jung, frech und wandlungsfähig erlebt man die Band mit einer Musik-

begeisterung, die in kürzester Zeit auf der Bühne zu spüren ist. So individuell jeder Musiker - so harmonisch Musik und Gesang. Die moderne Coverband besticht durch ihr ultimatives Liveprogramm. Das Repertoire umfasst Pop-, Rock- und Partyklassiker der 80er und 90er, die besten Oldies, die coolsten Schlager und natürlich brandaktuelle Hits aus den Charts sowie erfrischend eigene Songs. So leuchtend wie die Neonfarben strahlt eine Bühnenshow auf die Besucher ein und lässt sie nicht mehr los. Ob Galaevent, Firmenfeier oder Partynacht, Stadtfest, Kirmes bis hin zum „Konzert der 1000 Lichter“ ist NEON ein Garant für ein Event der Spitzenklasse, von dem man noch lange spricht...

Auch in diesem Jahr wird unser Stadt- und Vereinsfest von Unternehmen aus Ronneburg und der Region finanziell unterstützt. Dafür bedankt sich das Organisations-Team recht herzlich bei:

Fa. Keil Ronneburg, Senowa - Seniorenresidenz Ronneburg, Dr. Möckel Ronneburg, Sparkasse Gera - Greiz, VTU Gera, Ing.-Büro Sporer Gera, Architektur-Büro Wendrich Gera, MdL Christian Tischner, US Transporte Ronneburg, Salon am Markt Ronneburg, Architektur-Büro Weber Gera, Kreiskrankenhaus Ronneburg Fachklinik für Geriatrie GmbH, Dana-Immobilien Gera, Feuerbestattung Ronneburg GmbH, Fa. Elektro Lauckner Ronneburg, Fa. Stefan Wilke Ronneburg, Horsch Maschinen GmbH Ronneburg, Karosserie-, Lackier-, Kfz-Fachwerkstatt Uwe Hahn, Häusliche Krankenpflege Schölzke GmbH Ronneburg, J & K Modehaus Ronneburg, Dachdecker Uwe Schmidt Ronneburg

**Plarre
Kultur**

Nachrichten aus dem Rathaus

Kurz und Knapp

1. Ehemaliger Standort Rothfuss wurde verkauft und die Produktion läuft weiter unter der Marke „Drahtgitter Ronneburg“, Betrieb soll ausgebaut werden, 15-20 neue Arbeitsplätze sollen zukünftig entstehen,
2. **Wismut GmbH und Burkhardt-Transporte übergeben zweckgebundene Spende zur Nachwuchsförderung an Jugendfeuerwehr und DLRG Ronneburg in Höhe von 500,00 €,**

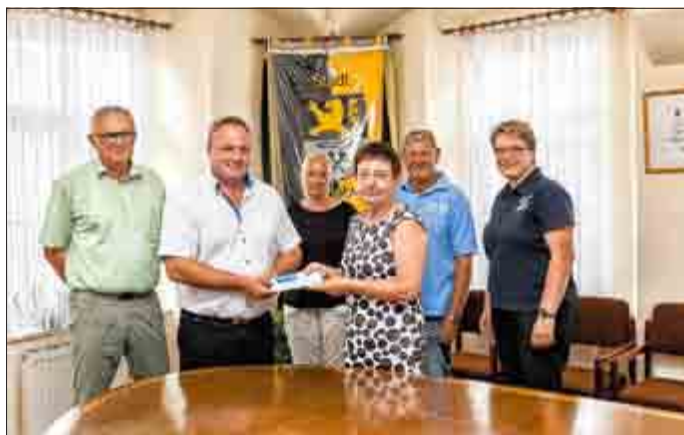


Foto: Wismut GmbH

3. Freizeitsportler im Fußball (SC Eintracht Ronneburg) werden durch Stadt Ronneburg mit Trikots unterstützt, Verein wurde gegründet, erste Turniere absolviert, 3 Pokale gewonnen, weitere Sponsoren werden gesucht,



4. Bänke am Baderteich bedürfen einer dringenden Reparatur,



5. **Reparaturarbeiten an der L 1081 (Zeitzer Straße) zwischen Einfahrt Sperlingszaun und Netto beginnen voraussichtlich Mitte September 2016 unter Vollsperrung, bitte Behinderungen beachten,**
6. Schloßhang „Am Zwinger“ gründlich in Richtung Mühlteich verschnitten,



7. Splitterflächen aufwendig gepflegt,





8. Reparatur Gehweg Robert-Schumann-Straße war notwendig, weil Baumwurzeln angrenzendes Grundstück sonst schädigen,



9. Straßenlaterne am Sommerbad beschädigt, Zeugen werden gesucht,



10. Städtebauliche Missstände werden bald durch Privatinitiativen von Bürgern Ronneburgs in der Bachgasse, Berggasse und Markt beseitigt, trotzdem müssen immer mehr Immobilien durch die Stadt mit Bauzäunen gesichert werden, weil die Häuser entweder herrenlos sind oder durch die Eigentümer vernachlässigt werden,



11. Eigentümer ehemalige Rewe aufgefordert Grundstück zu mähen, Aufforderung an zahlreiche Grundstückseigentümer durch Ordnungsamt ergangen ihren Anliegerpflichten nachzukommen,

12. Straße in Grobsdorf beschmier, Anzeige wurde erstattet,



**Leutloff
Bürgermeisterin**

Schließzeiten der Bibliothek

Liebe Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek Ronneburg

In der Zeit vom 18.08. - 29.08.2016 bleibt die Bibliothek geschlossen.

Ab dem 30.08.2016 ist die Bibliothek zu den bekannten Zeiten und Tagen wieder für Sie geöffnet.

Oettler
Bibliothek Ronneburg

Wir sagen Dankeschön!!!!

Die Bibliothek Ronneburg möchte sich für alle Bücherspenden recht herzlich bedanken.

Die fachgerechte Bestandsaktualisierung der Bibliotheksbestände, die stellt uns freilich auch vor finanzielle Herausforderungen, aber mit Ihrer Hilfe werden wir auch das bewältigen können.

Wir danken den Spendern von ganzen Herzen für diese Solidarität und Großherzigkeit!

Wir werden in unserer Bibliothek das Beste daraus machen.

Unser Dank gilt den bekannten sowie den unbekanntem Spendern:

Frau Ramona Seidemann, Frau Roggenbruck und insbesondere Frau Ute Brauer aus Weida und viele andere mehr.

Oettler
Bibliothek Ronneburg

Sanierungsarbeiten im Schloss (Ostflügel)



Das Gerüst im Schloss am Museumsgebäude, dem Haus 2 des Ostflügels, ist abgebaut. Einige Baufirmen sind noch vor Ort um diverse Restarbeiten zu erledigen. So werden im Dachgeschoss Trockenbauwände errichtet, um das Treppenhaus vom Dachraum abzutrennen. Die gemauerten Treppenhauswände waren nach den Abbruch- und Entkernungsarbeiten im Dachgeschoss statisch nicht mehr haltbar und mussten abgebrochen werden. Die Dachdecker sind dabei die Dachziegel von innen mit Mörtel zu verstreichen, um die Dachhaut abzudichten. Diese Ausführung entspricht der historischen Vorlage eines Kaldaches und erfolgt in Abstimmung mit den Denkmalbehörden. Die Dachkonstruktion im Innenraum bleibt damit sichtbar und der Dachraum als Ganzes erlebbar.

Erst nach dem Abräumen und damit nach Fertigstellung von Dach und Fassaden konnten die Sanierungsarbeiten

im Sockelbereich und am Eingang zum Museum durchgeführt werden. Die desolaten Eingangsstufen sind durch neue Sandsteinstufen ersetzt worden. Der Zugang erhält noch einen Handlauf und das Portal einen letzten Anstrich. Dank der relativ baufreundlichen Witterungsverhältnisse im Winterhalbjahr kann die Baumaßnahme nun planmäßig abgeschlossen werden.

Begonnen wurde mit der Entkernung des Dachraumes in Abstimmung mit dem Thüringer Landesverwaltungsamt als Fördermittelgeber bereits im Frühjahr vorigen Jahres, um nach Freilegung der Holzkonstruktion entsprechende Planungssicherheit für die weiteren Maßnahmen zu erhalten. Die darauf basierenden Ausführungsplanungen und Ausschreibungen erfolgten im Sommer und mit dem Bau gestartet wurde im September 2015. Im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen offenbarten sich auch Standsicherheitsprobleme in den Lagerräumen im Erdgeschoss unter dem Museum. Die dringend notwendige statische Sicherung in diesem Bereich wurde in die Fördermaßnahme des Bund-Länder-Programmes Stadtumbau Ost-Aufwertung integriert, ausgeschrieben und im Herbst als erste Maßnahme ausgeführt.



Bereits zeitgleich mit den letzten Arbeiten am Haus 2 beginnen die Vorbereitungen für die Dach- und Fassadensanierung des Turmgebäudes - Haus 3, die im Anschluss 2016 - 2017 in Angriff genommen werden soll. Während die Dachkonstruktion dort auf dem ersten Blick einen relativ soliden Eindruck macht, bahnen sich ersten Untersuchungen zufolge Probleme im Turmbereich an. Dort sind einige Deckenbalken besonders stark verschlissen. Statiker und Planer machen sich derzeit Gedanken über Möglichkeiten der Instandsetzung und statischen Ertüchtigung dieses Bereiches. Außerdem soll in diesem Bauabschnitt auch die Außentreppe zum Schlossgarten saniert und sicher begehbar gemacht werden.

Sobald für den Bauabschnitt Art und Umfang aller notwendigen Maßnahmen feststehen und diese mit den Denkmalbehörden abgestimmt sind, wird ein entsprechender Fördermittelantrag im Thüringer Landesverwaltungsamt eingereicht, um die Finanzierung mit Hilfe einer Zuwendung aus dem Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost sicherzustellen.

C. Lehmann
Bauverwaltung

NACHLESE 4. THÜRINGER BERGMANNSTAG - TAG DER UMWELT - 25 JAHRE WISMUT GMBH

Am 20. Juli 2016 fand eine Auswertung des 4. Thüringer Bergmannstages und des Tages der Umwelt der Wismut GmbH statt. Der Veranstalter, der Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V., wertete die 3 Veranstaltungstage als gelungen. Auch die in Verbindung mit dem 25. Jahrestag der Wismut GmbH durchgeführten Aktivitäten zum Tag der Umwelt auf dem Gelände der Neuen Landschaft Ronneburg wurden als erfolgreich eingeschätzt. Der Generalcaterer für die Veranstaltungen hat zwar gute Arbeit geleistet, wurde aber für die zeitweise fehlende Getränkeversorgung nach der Bergparade kritisiert.

Die Stadt Ronneburg bedankte sich beim Veranstalter und der Wismut GmbH für die gute Zusammenarbeit in Vorbereitung und Nachbereitung des Festes. Anschließend können Sie, liebe Leser, eine Zusammenfassung der Ereignisse in Bildern nachempfinden.

**Leutloff
Bürgermeisterin**

Fotos: Klaus Kammel





WISMUT setzt Arbeiten im Gessental fort

In der Ausgabe 5/2016 des Ronneburger Anzeigers vom 03. März 2016 berichtete die Wismut GmbH an dieser Stelle über den Fortgang der Arbeiten zur Erweiterung der Wasserfassung im Gessental. Nun wird auch ein Wasseraustritt unmittelbar westlich neben der Drachenschwanzbrücke durch die Wismut bearbeitet.



Blick von der Drachenschwanzbrücke auf den 2006 an den Badergraben angebundenen Wasseraustritt „Schwarzer Bär“ mit Eisenocker Bildquelle: Wismut GmbH

Der Wasseraustritt „Schwarzer Bär“, der sich direkt am Badergraben befindet und in diesen abfließt, erhielt seinen Namen aufgrund der ehemals nördlich gelegenen Bauschutthalde (im Bereich des heutigen Wasserspielplatzes im Gessental). Hier wurden unter anderem die Abbruchmassen des ebenso genannten Hotels aus Gera (Abriss 1976) abgelagert.

Vor 2006 mündete der Wasseraustritt mit einem Steingutrohr im ehemaligen Betongerinne des Badergrabens. Im Zuge der Gestaltung für die BUGA 2007 wurde der Wasseraustritt an den neuen Badergraben angeschlossen. Aufmerksamkeit erregte der Austritt seitdem durch seine Eisenfracht (rostrote Eisenocker) sowie durch die erhöhte Konzentrationen an gelöstem Uran im Wasser.

Der Austritt ist hinsichtlich seiner Lage in dem durch vielfältige menschliche Aktivitäten überprägtem Gessental wahrscheinlich eine Folge künstlich geschaffener Wegsamkeiten (alte Abwassersammler, Kiesbetten von Rohrleitungen, alte Dränagen usw.). Der weitere Ursprung des Wassers sollte sich in einem der mehr oder weniger zusammenhängenden oberflächennahen Grundwasserleiter im Stadtgebiet Ronneburg befinden. Inwiefern der Flutungsprozess des Grubengebäudes Ronneburg einen indirekten Einfluss auf die Abflussmenge hat, lässt sich nicht genau klären. Die durchschnittliche Menge des Wasseraustrittes und Zulaufes in den Badergraben wird auf lediglich 1 m³/h geschätzt.

Die Anreicherung von Eisen und Uran im Wasseraustritt hat wahrscheinlich natürliche Ursachen - ab ca. 1770 bis Anfang des 20. Jahrhunderts war Ronneburg für seine Mineralquellen berühmt. Heutige Anforderungen an die Gewässerqualität haben dazu geführt, dass immer wieder Forderungen einer Fassung und Entsorgung des ca. 0,15 mg/l Uran führenden Wasseraustrittes diskutiert wurden. Die Wismut GmbH hat sich Anfang des Jahres 2016 dazu bereit erklärt, den Zulauf zu fassen. Die Planung ist genehmigt. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich im September. Das Wasser soll in einen Kunststoffschacht von

1,5 m Durchmesser und 2,5 m Tiefe geleitet werden. Über eine 240 m lange Rohrleitung fließt es im Freigefälle zum nächstgelegenen Schacht der Grundwasserfassung im Gessental (Schacht 20). Gemeinsam mit dem dort gefassten Grundwasser wird es in die Wasserbehandlungsanlage Ronneburg abgefördert und dort gereinigt. Debiböl Abstoß erfolgt in die Wipse.

Mit der Maßnahme wird eine weitere Verbesserung der Qualität des Badergrabens und des anschließenden Gessenbaches hinsichtlich des umweltrelevanten Parameters Uran erreicht.

Wismut GmbH

Informationsveranstaltung zur Gebietsreform

Die AG Selbstverwaltung lädt am Donnerstag, den 18.08.2016 um 18:00 Uhr zu einer Podiumsdiskussion zur geplanten Funktional-, Verwaltungs- und Gebietsreform der Rot-Rot-Grünen Thüringer Landesregierung in den großen Saal des Schützenhauses Ronneburg, Schießgasse 1 ein.

AG Selbstverwaltung

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert - Veröffentlichung Jubiläen

Auf Grund einer datenschützenden Maßnahme des Landesverwaltungsamtes ist es der Stadtverwaltung nicht mehr gestattet persönliche Daten von Privatpersonen zu veröffentlichen. Dazu gehört leider die Rubrik im Ronneburger Anzeiger „wir gratulieren“ in der unseren über 70-jährigen Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag gratuliert wurde.

Unsere älteren Bürger haben sich massiv an den Seniorenbeirat gewandt, mit der Bitte nach Wegen zu suchen diese schöne und auch bei den meisten beliebte Rubrik im Ronneburger Anzeiger beizubehalten. Begründet wird diese Bitte, dass unsere älteren Bürger nach einem langen Arbeitsleben, einem großen Verwandten-, Freundes- und Bekanntenkreis ein Recht auf öffentliche Würdigung und Information haben.

Der Seniorenbeirat hat deshalb beraten und festgelegt künftig im Ronneburger Anzeiger unter der Rubrik „Der Seniorenbeirat gratuliert“ die Veröffentlichung der Geburtstage der über 70-Jährigen, wenn die entsprechenden Personen es wünschen, vorzunehmen. Dazu ist jedoch eine Unterschrift der jeweiligen Person notwendig (siehe nebenstehenden Abschnitt). Die Abschnitte können in den Briefkasten der Stadtverwaltung eingeworfen bzw. persönlich im Sekretariat abgegeben werden. Für Bürgerinnen und Bürger, welche nicht selbständig in das Rathaus gehen können, sind Listen in der Stadtverwaltung erhältlich. Diese Möglichkeit können besonders Seniorenwohnheime und Pflegeeinrichtungen nutzen.

Zur Vorbereitung und Durchführung ist ein organisatorischer und zeitlicher Aufwand erforderlich, sodass die Veröffentlichung der Jubiläen noch etwas auf sich warten lässt.

Jürgen Steinert
Seniorenbeiratsvorsitzender

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Altersjubiläen (ab dem 70. Geburtstag) im Ronneburger Anzeiger

.....
 Nachname Vorname Geburtsdatum

.....
 Unterschrift

01802 / 298 168

(Für Kunden, die nicht ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz telefonieren können) [6 ct - zeitunabhängig]

Rettungsdienst

Notruf 112

Notfalldienst

Für den ambulanten Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Gera-Lusan, Lusaner Straße 20, Tel.: 0365/35113

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages

am 05.08.2016

Stadt-Apotheke, Gera, Markt 8 - 9
 Tel.: (0365) 83 32 70

am 06.08.2016

Vitalis-Apotheke, Gera, Sorge 14
 Tel.: (0365) 5520256

am 07.08.2016

Adler-Apotheke, Gera, Zschochernstr. 1 - 3
 Tel.: (03 65) 2 64 39

am 12.08.2016

Abakus-Apotheke, Gera, Wiesestr. 22
 Tel.: (0365) 8 00 86 54

am 13.08.2016

Arcaden-Apotheke, Gera, Heinrichstr. 30,
 Tel.: (0365) 8 00 19 10

am 14.08.2016

Neue-Apotheke, Gera, Ernst-Toller-Str.15
 Tel.: (0365) 8 32 33 05

Standesamtliche Nachrichten

Verstorben sind

Herr Günter Dummer aus Ronneburg
 im Alter von 81 Jahren,
 Herr Christian Glöditzsch aus Ronneburg
 im Alter von 79 sowie
 Frau Ingeborg Heleske aus Ronneburg
 im Alter von 82 Jahren.

**Regel
 Standesbeamter**

Bereitschaftsdienste

Für den Ernstfall!

Notrufnummern:

- Polizei/Notruf: 110**
- Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112**
- Rettungsdienst/Notarzt: 112**
 nur in lebensbedrohlichen Fällen über Notruf
- Notruf bei Vergiftungen: 112**
 Gift-Informationszentrum Erfurt **Tel.: 0361-730730**

Notdienste:

Telefonseelsorge Gera e.V.
Tel.: 0800-1110111 (kostenlos)

„Schlupfwinkel“, Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche
Tel.: 0800-008080 (kostenlos)

Frauen in Not, Gera
 Tel.: 0365-51390 oder 0172-7943222

Gas: TEN Thüringer Energienetze GmbH
Tel.: 0800-6861177 (kostenlos)

Energie: TEN Erfurt
Tel.: 0361-7390-7390

**Wasser/Abwasser: Zweckverband Wasser/Abwasser
 Mittleres Elstertal**
Tel.: 0365-48700

Allgemeine Information:

AWV Ostthüringen, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera
0365 / 83321 50
 (Für Kunden, die ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz anrufen können)

Wir gratulieren

Wir gratulieren zum Geburtstag

am 04.08. Herr Jürgen Altmann	zum 75. Geburtstag
am 04.08. Frau Regina Kleinert	zum 70. Geburtstag
am 04.08. Herr Hans Zabel	zum 85. Geburtstag
am 05.08. Frau Ingeborg Stannek	zum 75. Geburtstag
am 06.08. Frau Marie Blaha	zum 90. Geburtstag
am 08.08. Frau Margot Gewiese	zum 80. Geburtstag
am 08.08. Frau Ruth Wondratschek	zum 80. Geburtstag
am 09.08. Herr Lothar Nestler	zum 85. Geburtstag
am 09.08. Frau Gisela Seiler	zum 75. Geburtstag
am 09.08. Frau Monika Steinert	zum 70. Geburtstag
am 12.08. Herr Ulrich Rohland	zum 70. Geburtstag
am 15.08. Herr Frank Pfeiffer	zum 75. Geburtstag
am 17.08. Herr Dieter Seidel	zum 80. Geburtstag

Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlichst zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.



Mitteilungen der Ronneburger Wohnungsgesellschaft

Einladung zum 13. Straßenmalfest der RWG

Die Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH lädt Ihre jüngsten Mieter zum alljährlichen Straßenmalfest am **Mittwoch, dem 17. August 2016** ein.

In der **Zeit von 15:00 - 17:00 Uhr** sind wieder alle jungen Künstler im Alter von 2 - 7 Jahren recht herzlich dazu eingeladen ihre Ideen zum Thema

„Olympische Sommerspiele 2016“

auf der Straße im Wohngebiet „Am Sperlingszaun“ zu präsentieren.



Selbstverständlich wird auch dieses Jahr wieder das Feuerwehrauto der Stadt Ronneburg mit dabei sein und in einem Fahrradparcours könnt ihr eure Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Für die musikalische Untermauerung und die Verpflegung (Eis, Wiener und kalte Getränke) wird wie immer gesorgt sein.

Wir freuen uns auf Euch!

Engel, Sekretariat
Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH

Kindergartennachrichten



Verabschiedung

Nach 21 Dienstjahren als Hausmeister der Volkssolidarität - zunächst am Sperlingszaun, dann im Luftikus und nun auch in der Krümelburg verabschiedeten sich alle Kinder und Mitarbeiter von unserem „Hausi“ Dietmar Kügler.

Mit lieben Grüßen und Geschenken bedankten wir uns für seine zuverlässige engagierte Einsatzbereitschaft und für seinen stets freundlichen Umgang mit den Kindern, den Eltern und dem Personal in unseren beiden Einrichtungen. Der Abschied fiel uns allen schwer, aber natürlich wünschen wir ihm nun ein vitales Rentnerleben!

Seinen Platz nimmt ab 01.08.2016 sein Hausmeisterkollege Mutia Ali bei uns ein.

Petra Gohlke



22. Kinderkleidermarkt in Ronneburg



Wann?

Samstag, den 10.09.2016
Von 09:00 bis 14:00 Uhr
(ab 08:30 Uhr nur für Schwangere)

Wo?

Grundschule Ronneburg,
Goethestraße 28, 07580 Ronneburg

Was?

Verkauf gebrauchter Herbst-/Winter-Kinderbekleidung Gr. 50 – 176, Spielsachen, Kinderwagen, Roller, Fahrräder, Autositze etc.



Mit Kuchenverkauf!

Verkäufnummern erhalten Sie unter
ronneburg-kinderkleidermarkt@web.de
Die Anmeldungen werden ab 15.08. bearbeitet.

Ahoi - Piraten aus dem „Regenbogenland“ stechen in See

Das Wetter war uns hold und so konnten vergangenen Mittwoch alle kleinen und großen Piraten auf Schatzsuche gehen. Unsere Arche Noah im Garten wurde kurzerhand in ein Piratenschiff umfunktioniert und feierlich geschmückt. Aber bevor es richtig losging, kam noch der Kasper zu Besuch, der wollte sich in den Urlaub verabschieden. Leider klautete ihm ein Pirat seinen Koffer...aber mit Hilfe der Kinder bekam er ihn schnell wieder und konnte doch noch vereisen, aber nicht ohne uns noch ein tolles Piratenfest zu wünschen. Nun war kein Halten mehr, der Schatz



musste gehoben werden. Im großen Sandkasten wurden wir dann endlich fündig. In einer kleinen unscheinbaren Holzkiste verbargen sich jede Menge Goldtaler, die natürlich gerecht aufgeteilt wurden. Danach konnte sich jeder nach Herzenslust dem süßen Piratenleben hingeben: „Piratenhaschen“ wurde gespielt, leckeres Vanilleeis vom „Festland“ wurde geschleckt, Seefahrermusik erklang und selbstverständlich konnten sich alle Piraten am Duschplatz erfrischen. Dabei verlor mancher Pirat seinen Bart! Nach so viel Aufregung und Spaß klang dann um die Mittagszeit nur noch leises Schnarchen durch die Räume. Vielen Dank an das Eiscafé Venezia für das leckere Eis! Es hat uns wie immer prima geschmeckt...und wir haben alles weggeschleckt.

K. Zimmermann



Schulnachrichten

Neues aus der Schiller-Schule



Herbe Verluste

Als sich Ende Juni die Türen der Schiller-Schule für unsere Abgangsklassen schlossen, verließen gleich 12 „junge Männer“ das altherwürdige Gebäude in der Luther-Straße, die in den vergangenen sechs Jahren dafür gesorgt hatten, dass sowohl unsere Fußball- als auch unsere Handballteams auf zahlreiche Erfolge zurückblicken konnten. Allen voran die zwei Nicos - Nico Ender und Nico Wolf.



Nico Ender machte schon in der Grundschule auf sich aufmerksam. Noch als Drittklässler gewann er mit seiner Mannschaft die Kreis-Jugendspiele in Greiz, ein Jahr später - als „Niederländer“ bei der Mini-WM, drang er bis ins Viertelfinale vor und erzielte 11 Tore. Als Regelschüler holte er noch einmal Gold bei den Kreis-Jugendspielen und war viermal mit seinen Teamkameraden beim Ostschul-Cup in Gera erfolgreich. Pech hatte er im Frühjahr 2013, als er wegen einer Erkrankung das Regionalfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ verpasste und seiner Mannschaft an allen Ecken und Kanten fehlte...

Handballer Nico Wolf half als D- und C-Junior des öfteren bei den Fußballern aus, aber nicht etwa als Lückenbüßer - er wusste schon, wo das Tor steht! Seine größten Erfolge verbuchte er allerdings in seiner Liebessportart. 2011 und 2016 stand er in den Auswahlmannschaften unserer Schule, die die Regionalfinals von „Jugend trainiert für Olympia“ gewannen, 2013 holte er Silber. Der größte Triumph gelang allerdings im Frühjahr diesen Jahres, als sich unsere Großen für das Thüringen-Finale in Eisenach qualifiziert hatten und am Ende mit Bronze dekoriert wurden...

Ein Dank an dieser Stelle noch einmal an all diejenigen, für die jetzt ein neuer Lebensabschnitt begonnen hat, für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft. Tom, Nils, Kevin, Jonas, Valentin, Chris, Max und wie sie alle heißen, werden bestimmt alles dafür tun, um die entstandene große Lücke so gut wie möglich zu schließen...

H. Tröger

Bestes Abitur 2016 ...



... im Osterlandgymnasium Gera wurde von Jasmin Friedrich abgelegt. Die Ronneburgerin möchte in der Region studieren und ihrer Heimatstadt erhalten bleiben. Wir wünschen ihr viel Erfolg beim Studium und ihrer zukünftigen Berufslaufbahn.

Stadtverwaltung

Start in das Herbstsemester 2016

Im August 2016 beginnt an der Kreisvolkshochschule Greiz das Herbstsemester 2016. Die VHS bietet nicht nur Kurse und Vorträge in den Bereichen **Berufliche Bildung, Kunst, Kultur, Gesellschaft, Politik, Umwelt, Sprachen und Gesundheit** an, sondern auch spezifische Kurse für Senioren sowie interessante **Bildungsreisen**.

Nähere Informationen zum kompletten Leistungsspektrum der KVHS entnehmen Sie bitte dem VHS-Programmheft für das Jahr 2016. Dieses liegt in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises, in den Filialen der Sparkassen und Banken sowie in den Geschäftsstellen der Krankenkassen und diversen Geschäften kostenlos aus. Bei Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter der Kreisvolkshochschule Greiz, Geschäftsstelle Greiz, Am Hainberg 1, Tel. 03661 / 62 80-0 oder Geschäftsstelle Zeulenroda, Dr.-Gebler-Platz 7, Tel. 036628 / 82215. Außerdem steht allen Internetnutzern die Homepage www.kvhs-greiz.de zur Verfügung. Rechtzeitige Anmeldung zu allen Kursen, Vorträgen und

Bildungsreisen wird erbeten und ist auch per E-Mail an verwaltung@kvhs-greiz.de möglich.

Nutzen Sie das breit gefächerte Bildungs- und Gesundheitsangebot Ihrer Kreisvolkshochschule!

Öffnungszeiten

Anmelde-/Öffnungszeiten

Geschäftsstelle Greiz, Tel. 03661 / 62 80-0

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: geschlossen

Anmelde-/Öffnungszeiten

Geschäftsstelle Zeulenroda, Tel. 036628 / 82215

Montag: 7.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 7.30 - 12.00 Uhr
 Mittwoch: 7.30 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 7.30 - 18.00 Uhr
 Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten während der Schulferien!

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Ronneburg mit Naulitz und Kauern sowie Raitzhain mit Stolzenberg, Haselbach, Menndorf, Paitzdorf, Reust und Rückersdorf

Pfarramt: Pastorin Gabriele Schaller, Kirchplatz 3

Telefon: 036602 514731, Fax: 036602 514732

E-Mail: pfarramt-ronneburg@t-online.de

Kantorat: Kantor Thomas Leich, Kirchplatz 11

Telefon / Fax: 036602 22569

E-Mail: leich.thomas@gmx.de

Friedhofsverwaltung: Miriam Dechant, Zeitzer Straße 3

Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044

E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Stadtkircherei: Barbara Brömel, Zeitzer Straße 3

Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044

E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Evangelischer Kindergarten „Regenbogenland“

Kathrin Parthey, Am Sperlingszaun 13

Telefon: 036602 23019, Fax: 036602 93765

E-Mail: regenbogenland-rbg@gmx.de

Internet: www.kirchengemeinde-ronneburg.de

Telefonseelsorge (anonym und gebührenfrei)

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Termine der Kirchengemeinde Ronneburg vom 07.08. - 21.08.2016

Sonntag, 7. August 2016 - 11. Sonntag nach Trinitatis

17:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in der Ronneburger Marienkirche

Sonntag, 14. August 2016 - 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Marienkirche

14:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der Kirche Rückersdorf

17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Menndorf

Mittwoch, 17. August 2016

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim in Ronneburg, Dr.-Ibrahim-Straße 3

Sonntag, 21. August 2016 - 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Paitzdorf

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Reust

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Haselbach

16:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der Ronneburger Marienkirche

Ökumenischer Gottesdienst zum 4. Thüringer Bergmannstag in Ronneburg

geschrieben von Pfarrerin Gabriele Schaller

Ein Höhepunkt der besonderen Art war der Ökumenische Berggottesdienst in der Marienkirche anlässlich des 4. Thüringer Bergmannstages und 25 Jahre Wismut GmbH am Sonntag, dem 26. Juni. Für unsere Gemeinde war es eine große Freude, dass so viele Bergleute in ihren Trachten und Kitteln an diesem Gottesdienst teilnahmen. Aus Gesprächen mit ihnen wurde deutlich, dass sie aus der ganzen Bundesrepublik angereist waren. 480 Frauen und Männer und 10 Kinder feierten diesen Gottesdienst. Es war ein Gottesdienst für die Sinne. Fahnenträger und Bergleute brachten Farbe in die Kirche. Es war schön, sie anzusehen. Vielfältige Musik war im Gottesdienst zu hören: Gemeindegesang, das Spiel der Bergmannskapelle Wintershall, die Ronneburger Kantorei mit Chorgesang und Posaunenstück. Insgesamt war alles sehr festlich und bewegend. Eine Kirchenälteste brachte ihre Freude so zum Ausdruck: „Jahrzehnte muss es her sein, dass in Ronneburg ein Bergmannstag mit einem Gottesdienst gefeiert wurde.“ Die Bergleute, die zum Gottesdienst gekommen waren, machten uns deutlich, Gottesdienst und Bergmannstag gehören untrennbar zusammen. „Für uns Bergleute ist der Berggottesdienst jedes Mal ein Höhepunkt des Bergmannstages, den wir nicht verpassen wollen.“

Rainer M. Türmer, der Geschäftsführer Belegschafts- und Kaufmännisches Ressort der Wismut GmbH bedankte sich mit einem Brief noch einmal ausdrücklich für den Gottesdienst: „Ich habe mich sehr über die Form und Würde gefreut, die Sie der Feier in Ihrem Gotteshaus gegeben haben. Daran werden sich viele erinnern.“

Neben den vielen guten Rückmeldungen zum Gottesdienst wurde bedauert, dass die Predigt nicht in allen Teilen akustisch zu verstehen war. Deshalb veröffentlichen wir sie auf unserer Homepage zum Nachlesen. Durch den Gottesdienst mit den Bergleuten verbunden, schaute ich mir am frühen Nachmittag ihren Festumzug an. Es war schön, Frauen und Männer wiederzusehen, die wenige Stunden zuvor im Gottesdienst gewesen waren und mit denen ich im Anschluss noch kurz gesprochen hatte. Offensichtlich bereitete das Wiedersehen uns gegenseitig Freude. Spontan winkten wir einander zu. Wir waren einander nahegekommen. Das war für mich das wertvollste Geschenk des Bergmannstages in Ronneburg.



Dekan Schreiter mit Pfarrerin Schaller

Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Str. 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststr. 7, 07546 Gera

Pfarrer Klaus Schreiter

Tel.: 0365 2 64 61

info@kath-kirche-gera.de

www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 07.08. 9:00 Hl. Messe

Mittwoch, 10.08. 9:00 Hl. Messe

Sonntag, 14.08. 9:00 Hl. Messe

Mittwoch, 17.08. 9:00 Hl. Messe

Ronneburger Notizen

Ronneburger Handwerk auf dem Schlesischen Tippelmarkt in Görlitz



60 Töpfer haben am Wochenende auf dem 17. Tippelmarkt in Görlitz ihre Waren feilgeboten. Es handelt es sich um einen Traditionsmarkt, bei dem dem Besucher schlesische Bräuche und das Töpferhandwerk näher gebracht werden. Seit vielen Jahren ist dort auch unsere Ronneburger Töpferin Kerstin Prozell vertreten. Ihre grüne Keramik hat dort einen festen Stammplatz. Viele Besucher

zeigten großes Interesse beim „Schaudrehen“ auf der Töpferbühne. Dazu die traumhafte Kulisse von Görlitz, gelegen an der historischen Via Regia, gestalten diesen Töpfermarkt zu einem wunderbaren Erlebnis.

Petra Schneider

Herzliche Einladung zum Sommerfest am 23. Juli um 17 Uhr in den Weingarten im Stadtpark

Trotz Regen, alle Besucher mit Schirm bewappnet, ging es zu der Veranstaltung. Jeder kam mit guter Laune und freudiger Erwartung und man freute sich auf den Abend im Weingarten. Große Schirme schützten die Besucher vor dem Regen, auch die Dixie-Mix-Altstars waren in einem Zelt untergebracht und konnten so alle Vorbereitungen treffen. Es ist erstaunlich, wie diese Gruppe immer wieder für Überraschung sorgt und alle Gäste restlos begeistert. Jochen Kühn und seine „Altstars“ haben auch an diesem Abend alles gegeben. Es war einfach nur toll zumal Wolfgang Pein als Udo Lindenberg verkleidet wunderbar gesungen hat und mit seinem Auftritt alle begeistert hat. Es

wurde mitgesungen und geschunkelt und alle waren fröhlich und lustig. Inzwischen hatte der Regen aufgehört und die Sonne gewann die Oberhand über die Wolkendecke. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Herr Schrot hatte Brätel und Roster im Angebot, frisch vom Rost und es war auch genug vorhanden. Wein und diverse Getränke konnte man sich selbst holen. Die Stimmung war fantastisch und die fröhliche Gemeinschaft hat allen Gästen sehr gut getan. Der Evi und allen Helfern vom Weingarten gebührt ein ganz großes Dankeschön. Ohne Altstars Dixie-Mix wäre natürlich die fröhliche Stimmung nicht so lustig aufgekommen. Ihnen ein ganz großes und besonderes Dankeschön.

Weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

Ruth Katholing



Foto: Evi Luef

Veranstaltungskalender

1. Ronneburger Modellbahnbörse

Die Faszination „Modellbahn“ hat einen neuen Anlaufpunkt in Ronneburg. Bei diesem Thema funkeln die Kinderaugen und bei Liebhabern erhöht sich der Herzschlag.

Liebhaber, Fans, Sammler und Modellbahninteressierte können in der Lokalität „HD Lukas“ am ARAL Autohof in Raitzhain, **am Sonntag, 25.09.2016 von 10 - 17 Uhr** neue, wie auch gebrauchte Modelleisenbahnen und Modellautos kaufen, verkaufen oder tauschen.

NOCH gibt es freie Tische für Privatpersonen, wie auch für Händler, da uns auch dieses Hobby sehr am Herzen liegt, haben wir eine SEHR GÜNSTIGE Tischmiete.

Die verkehrsgünstig Lage, direkt an der Autobahn A4 Abfahrt Ronneburg und entsprechende Beschilderung am Veranstaltungstag. Werbung in den angrenzenden Orten (Gera, Ronneburg, Altenburg, Schmölln u.a.) erfolgt ca. zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin.

Händleranfragen bitte per Mail oder telefonisch unter:

hdl-ronneburg@web.de oder 01525/5174829

Modellbahn ist ein Hobby für fast jedes Alter.

Stefan Jung
Modellbahnfreund



3. Konzert der Männerchöre Seelingstädt und Lohma - Nöbdenitz in Ronneburg

Herzlich laden wir Sie zu einem - schon fast traditionell gewordenen - Konzert der Männerchöre Seelingstädt e.V. und Lohma-Nöbdenitz 1878 e.V. ein.

Das Konzert findet am **04.09.2016** um 15.00 Uhr im Schützenhaus Ronneburg statt.

Sowohl einzeln als auch zusammen werden wir verschiedene Lieder zu Gehör bringen. Altes und neues Liedgut haben unsere beiden Chöre im Repertoire.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Wir würden uns freuen recht viele Besucher begrüßen zu können.

Männerchor Seelingstädt e.V.
Männerchor Lohma Nöbdenitz 1878 e.V.

Vereine und Verbände

Sozialstation der Volkssolidarität e.V. Ronneburg

Begegnungsstätte „Zur fröhlichen Runde“
07580 Ronneburg
Herrengasse 16



Jeden Montag
ab 13:00 Uhr Skatnachmittag

Jeden Mittwoch
ab 14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag bei Kaffee und Kuchen

Dienstag, den 16.08.2016
ab 13:30 Uhr Sport mit Christine
ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 18.08.2016
ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 19.08.2016
ab 14:00 Uhr Sommerfest - für gute Laune sorgt Herr Möhl

Dienstag, den 23.08.2016
ab 14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 25.08.2016
ab 14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

B. Pavel
Leiterin Begegnungsstätte
- Änderungen vorbehalten! -

News von we4kids

Vom 07.07.2016 - 13.07.2016 veranstalteten wir das erste Sommercamp mit den Young Americans. 145 sozial schwache Kinder und Jugendliche aus Gera und dem Landkreis Greiz lernten die faszinierende Welt des Showbiz kennen und erarbeiteten eine professionelle Bühnenshow. Am letzten Workshoptag wurde diese bei Nova Eventis öffentlich aufgeführt. Jeder Workshoptag wurde voll genutzt und dazu dann die Generalprobe und die SHOW. Das war ein Erlebnis der besonderen Art, für alle Beteiligten. Wir danken unseren Kooperationspartnern, die Kindervereinigung Gera e.V. und dem Jugendamt Greiz für das gelungene Sommercamp und natürlich allen fleißigen Helfern. Ein paar Videos zum Sommercamp findet Ihr unter <http://www.we4kids.de/projekte/summer-camp/>

Bernd Lehmann
www.we4kids.de
www.wunschpate.de

Historisches

Ronneburg vor 100 Jahren

Im Ronneburger Anzeiger geblättert

Unsere Kinder befinden sich zurzeit in den Ferien. Es ist noch nicht lange her, da wurden in den Kindergärten Zuckertütenfeste gefeiert. Die Kinder der großen Gruppen wurden mit einer kleinen Zuckertüte aus den Kindergärten verabschiedet.

Sie werden nach den Sommerferien in die Reihen der Schulkinder aufgenommen.

An diesem Tag, werden sie erneut, aber diesmal vielleicht eine etwas größere Zuckertüte erhalten.

Die Geschichte der Zuckertüten geht in Deutschland bis ins Jahr 1810 zurück. Den Schulanfängern sollte der Weg in die Schule versüßt werden. Man erzählte den Kindern früher, dass in dem Haus des Lehrers ein Schultütenbaum wachse und wenn die Schultüten groß genug wären, dann wäre es auch Zeit für den Schulanfang.

Wer von den Älteren erinnert sich nicht an den „Zuckertütenbaum“ vor der Friedrich-Schiller-Schule.

Leider war es aber nicht immer so, dass die Schulanfänger den Schulbeginn versüßt bekamen.

Vor genau 100 Jahren, im Jahr 1916 wurde dieser schönen Tradition ein Ende gemacht.

Im Ronneburger Anzeiger vom 27. März 1916 erschien nachfolgende Nachricht:

☉ Ronneburg, 27. März. Mit Rücksicht auf den Ernst der Kriegszeit wird der Verkauf und Ankauf von Zuckertüten, die den Kindern bei ihrem ersten Schulgang sonst geschenkt zu werden pflegen, für dieses Jahr durch das Herzoglich Sächsische Ministerium, Abteilung des Innern, verboten. Ingleichen wird verboten, Zuckertüten in Läden und Geschäftsräumen öffentlich auszustellen. Zuwiderhandlungen unterliegen Geldstrafen bis zu 75 M. oder Haftstrafen bis zu zwei Wochen.

In den Zeitungen wurden Kriegserfolge gefeiert, in der Wirklichkeit musste man bereits bei Zuckertüten für die Schulanfänger sparen.

Wollen wir dafür sorgen, dass auch in Zukunft die Tradition der Zuckertüten, zur Freude unserer Kinder, den Schulbeginn versüßt.

Klaus Kammel
Stadtchronist



Impressum

„Ronneburger Anzeiger“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesene
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesene.de, www.wittich.de
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Rathaus, 07580 Ronneburg

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel 14tägig und bei Bedarf. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 0,50 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,35 € pro Stück (Jahrespreis 9,10 €) abonniert werden (Im Stadtgebiet ist die Verteilung im Preis enthalten, außerhalb des Stadtgebietes ist noch das Porto zu entrichten). Das Abonnement kann zum Ende eines jeden Monats beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung. Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.